Master and Slave - Ein Leben für ein Leben

Was uns daran hindert einfach aufzugeben

Von CeBe13

Kapitel 51: Versagt

Am nächsten Morgen beim Frühstück fehlt Vini. Liam ist verärgert und macht seinem Unmut Luft, in dem er verkündet, dass wer nicht pünktlich zum Frühstück kommt auch nichts zu essen kriegt. Als Vini aber nach dem Frühstück immer noch nicht erschienen ist macht Liam sich Sorgen und sieht nach ihr. Er klopft an ihre Zimmertür.

"Miss Vini?"

Liam öffnet die Tür zum Zimmer und findet die junge Frau nur mit einer Decke bedeckt am Boden liegend und noch schlafend vor. Da Vini, seit sie für ihn arbeitet noch nie verschlafen hat setzt er sich auf das Bett und streichelt über ihren Rücken.

"Alles wird gut."

Sind die Worte, mit denen er sie weckt.

"Willow wird dir gut tun."

Vini wacht langsam auf, sie blickt aus Augen mit tiefen Augenringen zu Angelus auf. Als sie den Mann, von dem sie geträumt hat, bei sich im Zimmer sieht, weiß sie, dass sie einen Fehler gemacht hat und geht sie mit geschlossenen Beinen auf die Knie dabei neigt den Kopf.

"Mister Dexter verzeihen sie mir meine Nacktheit und was ich getan habe, dass sie in mein Zimmer bringt".

Liam beginnt zu grinsen.

"Vini schämen sie sich für ihre Nacktheit vor dem Mann, dessen Lustsklavine sie werden wollten und dem sie ihre Seele anvertraut haben?"

"Nein Herr, doch gehört es sich nicht."

Liam sieht sie fragend an.

"Vini erhebe dich und erklär mir warum du verschlafen hast. "

Vini senkt ihren Blick als sie ihm antwortet.

"Ihr wart sehr gütig mir nach dem gestrigen Abend ein Einzelzimmer zu bezahlen, damit ich noch einmal über alles nachdenken kann. Das habe ich dann auch getan. Ich habe Stunde um Stunde erst im Bett gelegen, dann bin ich im Zimmer auf und ab gelaufen, doch meine Gedanken wollten nicht schweigen. Ich konnte nicht schlafen. "

Liam lacht ein bisschen.

"Das habe ich aber anders gesehen."

Vini zieht sich die Decke enger um die Schultern.

"Ich bitte um Verzeihung. Ich bin eingeschlafen als ich Williams Position eingenommen habe und mir immer wieder sagte: 'Ich werde Mister Dexter Ehre machen. ' und schon am nächsten Morgen versage ich. "

"Darum kümmern wir uns später, jetzt will ich erstmal weiter. Zieh dich an wir fahren sobald du fertig bist."

William, der die ganze Zeit hinter seinem Herrn gekniet hatte folgt diesem nachdenklich und schweigend zur Kutsche. Vini ist ein paar Minuten später auch Abfahrt bereit und klettert zu Peter und Ray auf den Bock.

In der nächsten Poststation gibt Liam ein Telegramm auf und bittet Vini anschließend zu sich in die Kutsche.

Er krault William durch die Haare.

"Miss Vini, ich habe William gestern Abend schon darüber informiert, dass sie mich gebeten haben ihr Seelenmaster zu werden und ich ihrem Wunsch entspreche, dass es aber keine Auswirkungen auf seinen Status hat."

William drückt sich eng an die Beine seines Herrn, während Vini nervös auf der Bank rum rutscht, da sie ahnt, dass das Gespräch für sie noch einen unangenehmeren Teil haben wird. Trotzdem zuckt sie zusammen als Liam beginnt.

"Ich bin enttäuscht von ihnen Miss Vini. Sie haben sich so lange korrekt verhalten, wie es notwendig war um mich zu bewegen den Wunsch nach dem Seelenmaster anzunehmen. Jetzt haben sie was sie wollten und sofort ändert sich ihr Verhalten."

Vini laufen die Tränen ungehindert über ihr Gesicht.

"Master Angelus. Ich wollte euch stolz machen und versage am ersten Tag."

Vini schnieft sich die Nase bevor sie weiter sprechen kann.

"Ich war so glücklich, dass ihr mich akzeptiert habt, doch dann ist mir aufgefallen, dass euer Ruf darunter leiden wird wenn ich Fehler mache. Das wollte ich nicht."

Liam sieht sie nur weiter an, während er William durch die Haare krault.

"Welche Überlegung hat dazu geführt, dass sie dann doch einschlafen und verschlafen konnten?"

Vini lächelt ein wenig traurig.

"Es weiß kein anderer, meine Fehler fallen nicht auf sie zurück, weil kein Mensch sieht, dass ich ihre Sklavin bin."

"Das macht sie traurig?"

"Ja, Master Angelus. Es macht mich traurig, weil ich gerne mit Stolz euer Zeichen tragen würde, doch es ist auch ein wenig erleichternd weil ihr nicht an meinem Verhalten gemessen werdet. Ich möchte nicht das ihr, als Master Angelus eure Gesicht verliert, wenn ich einen Fehler mache."

"Das Miss Vini lasst mal meine Sorge sein."

Vini nickt und ist froh, dass sie nach dem Gespräch, das sie sehr nachdenklich gemacht hat wieder zu Peter auf den Bock klettern kann und Ray sie mit seinem ungeheuren Wissensdurst ablenkt.